die symmetrische Lage des Körpers zu bestimmen hilft. Die Bank kann natürlich auch fest gepolstert und für die verschiedenen Körperlagen verstellbar dreiteilig gemacht werden, um im Sprechzimmer des Arztes auch andern Zwecken zu dienen. Aus der Abbildung nicht ersichtlich ist folgende Modifikation: Die Seitenstangen bilden die

Längsseiten eines Rahmens, der, durch eine entsprechende Vorrichtung mit einem Griffe an dem einen Bankende vertikal gestellt, auch sämtliche Messungen in aufrechter Stellung der Untersuchungsperson gut ermöglicht. Die Unterschiede der Resultate in aufrechter Stellung und horizontaler Lage dürften bei systematischen Untersuchungen besonders interessante Schlüsse ergeben.

Eine Bank für Körpermessung in horizontaler Lage und vertikaler Stellung.

Von Dr. L. Schmidt und Dr. Eduard Weiß, Sanatorium Bad Pistyan.

Von orthopädisch-chirurgischen Untersuchungen abgesehen, sind Körpermessungen resp. Messungen gewisser Körperpartien kaum in Gebrauch. Und doch gibt es eine Fülle von Daten, die auch für den praktischen Arzt von Interesse, in Ermangelung entsprechender Vorkehrungen jedoch gar nicht untersucht und näher gekannt sind. Der Beginn der Skoliose, Verkürzung der untern Extremität infolge beginnender Knie- oder Hüfterkrankung, schiefe Beckenhaltung, die Daten des Wachstums u. dgl. sind wichtige Dinge, für die warmes Interesse besteht. Auch für die interne Klinik gibt es eine Reihe Probleme, die eines genaueren Studiums wert scheinen. Wir beginnen uns gerade jetzt in die Zeichen und Charakteristiken der verschiedenen Körperkonstitutionen zu vertiefen. Das Knochengestüt hat für diese, z. B. für den Typus des sthenischen und asthenischen Körperbaues, die allergrößte Bedeutung. Hingewiesen sei ferner auf das große Kapitel, das die verschiedenen Knochenkrankungen in der Innern Medizin bilden und das besonders durch die Ernährungskrisen der Kriegsjahre aktuell geworden (Osteomalazie, Rachitis) und in den Vordergrund getreten ist. Die Äußerlichkeiten des Thorax (Thorax paralyticus usw.) sollten eigentlich genauer fixiert werden können. Aber auch das Abdomen ist in seinen pathologisch abweichenden Formen nicht analysiert. Die Praxis dürfte da so manches interessante Detail zutage fördern.

Die bequeme und einfache Handhabung unserer Meßbank geht aus der Abbildung ohne weiteres hervor. An den beiden Seitenstangen läuft eine Zahl, auch der Höhe nach beliebig einstellbarer Stifte A, an der Schmalseite der Bank dienen einstellbare Haken B für eine Richtschnur, die, über die Mittellinie des Körpers gespannt,